

Tischfußball Europacup Vienna 2004 in Kagran: Mattersburg holt sich Gesamtsieg – Veranstalter TSC Royal 78 wird Zehnter

Von 30. bis 31. Oktober organisierte der Tischfußballverein TSC Royal 78 Kaisermühlen den Europacup Vienna 2004 in der Bernoullistraße 7 in Maxx Sportcenters. Beim Tischfußball handelt es sich um das Spiel, das besser unter dem Verkaufsnamen „Subbuteo“ bekannt ist und derzeit die realistischste Fußballsimulation im Maßstab von 1:100 darstellt.

Kurz gefasst könnte man Subbuteo-Sport-Tischfußball als eine Kombination aus Schach und Billard beschreiben, da man mit dem Nagel

des Zeigefingers die Figuren bewegt und so versucht, zum Torerfolg zu gelangen.

Beim Europacup Vienna 2004 gingen 16 Teams aus Österreich, Deutschland, Italien, Spanien, Belgien und den Niederlanden an den Start, wobei je fünf Spieler ein Team bildeten. Nachdem Fußballtorhüter Franz Wohlfahrt den Prominentenankick am Samstag um 9.30 Uhr durchführte, begannen die Gruppenspiele planmäßig. Leider konnten sich die Spieler des TSC Royal 78 Kaisermühlen nicht für das Viertelfinale qualifizieren und

erreichten in ihrer Gruppe den 5. Platz. Mehr Glück hatten die Spieler aus Mattersburg in der zweiten Gruppe, die mit dem 4. Platz ins Viertelfinale aufstiegen. Danach steigerten sich die Spieler des TFC Mattersburg von Spiel zu Spiel und besiegten im Finale die Italiener des Clubs A.C.S. Perugia mit 2:1. Der TFC Mattersburg holte sich somit den Europa-Cup Vienna 2004.

Der TSC Royal 78 Kaisermühlen unterlag im Spiel um Platz 9 Ass. Murciana aus Spanien mit 1:3 und wurde in der Endabrechnung Zehnter.